**Theresianische Militärakademie**



**C U R R I C U L U M**

für den

Lehrgang

**Lehrkraft 4**

**entwickelt durch**

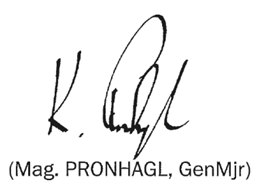
**Theresianische Militärakademie**

Sachlich für die inhaltliche und formale Richtigkeit:

WR. NEUSTADT, 31 03 20

Der Kommandant

der Theresianischen Militärakademie:



**Die in dieser Rechtsvorschrift verwendeten personenbezogenen Ausdrücke betreffen, soweit dies inhaltlich in Betracht kommt, Frauen und Männer gleichermaßen.**

# Inhaltsverzeichnis

[Inhaltsverzeichnis 2](#_Toc34117099)

[1. Präambel 3](#_Toc34117100)

[2. Ausbildungsziel 5](#_Toc34117101)

[3. Modul-/Lehrveranstaltungsziele (Übersicht, Beschreibung) 6](#_Toc34117102)

[3.1 Modul-/Lehrveranstaltungsübersicht 6](#_Toc34117103)

[3.2 Lehrgangsbeschreibung 7](#_Toc34117104)

[4. Zulassungsbedingungen, Einstiegsvoraussetzungen 10](#_Toc34117105)

[4.1 Zulassungsbedingungen 10](#_Toc34117106)

[4.2 Einstiegsvoraussetzung 10](#_Toc34117107)

[5. Didaktisch- methodische Richtlinien 11](#_Toc34117108)

[5.1 Allgemeines 11](#_Toc34117109)

[5.2 Allgemeine didaktische Richtlinien 11](#_Toc34117110)

[6. Prüfungsordnung 12](#_Toc34117111)

[6.1 Allgemeines 12](#_Toc34117112)

[6.2 Prüfungskommission 12](#_Toc34117113)

[6.3 Prüfungsergebnis und Zeugnis 12](#_Toc34117114)

[7. Kursblatt 13](#_Toc34117115)

# 1. Präambel

Die Lehrkräftequalifizierung im Verantwortungsbereich des Bundesministeriums für Landesverteidigung, inklusive Möglichkeiten von Anrechnungen, wird durch einen Richtlinienerlass vom 15.11.2019, GZ S93752/3-MFW/2019, geregelt.

Das Österreichische Bundesheer ist eine Einsatzorganisation und zudem für die Ausbildung von Soldatinnen und Soldaten sowie Bediensteten im gesamten Wirkungsfeld des Bundesministeriums für Landesverteidigung hauptverantwortlich.

In Bezug auf allgemeine Qualifikationen bedient sich das Ressort bei der Umsetzung einschlägiger Aus-, Fort- und Weiterbildungen der drei Akademien, die im Jahr 2017 zu einem Wirkungsverbund zusammengeschlossen wurden. Zur Herstellung oder Aufrechterhaltung der geforderten Qualität in der Lehre und zur Sicherstellung der Schaffung einer erwachsenengerechten Lernumgebung ist die Qualifizierung der eigenen Lehrkräfte von herausragender Bedeutung. Zu diesem Zweck wurde die Harmonisierung der Lehrkräftequalifikation im Ressort als Synergieprodukt der Militärhochschule in Auftrag gegeben.

Das vorliegende Curriculum regelt den Ablauf der Qualifizierungsmaßnahmen von Lehrkräften im Ressort, wobei dieser Begriff nun bewusst weiter gefasst wird als in der Vergangenheit. Die Qualifizierung wird auf fünf Stufen angeboten, die als Lehrkraft 1und 2 als Teil der Grundausbildung, Lehrkraft 3 und 4 als Lehrgang an HUAk und TherMilAk sowie Lehrkraft 5 als Seminar an LVAk abgebildet sind. Es handelt sich dabei nicht um einen strikten Ausbildungsablauf im Sinne eines klassischen Lehrganges, sondern um bedarfsgerechte und maßgeschneiderte Bildungsangebote für eine jeweils angestrebte Funktion innerhalb des militärischen Ausbildungswesens. Das Angebot richtet sich gleichermaßen an militärische und zivile Lehrkräfte des Ressorts.

Ausbildung der Lehrkräfte – Ausbildungsziel:

Die Lehrkraft verfügt über die ihrer jeweiligen Verwendungsebene entsprechend zugeordneten Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenz und kann in einer der festgelegten Modellfunktionen oder gemäß Anforderungsprofil vergleichbaren Funktion als Gruppenkommandant in der Ausbildung (1), Zugskommandant in der Ausbildung (2), Lehroffizier oder Lehrunteroffizier (3), Hauptlehroffizier oder Hauptlehrunteroffizier (4) oder Hauptlehroffizier und Forscher (5) eingesetzt werden.

Die „Lehrkraft 1“ bewegt sich ausschließlich im Bereich der Ausbildungsmethodik auf Ebene einer Gruppe bis idealerweise 10 Personen. Als Modellfunktion dient die Kommandantin oder der Kommandant einer Ausbildungsgruppe analog der Grundausbildung zum Berufsunteroffizier.

Die „Lehrkraft 2“ ist im Schnittbereich von methodischen und didaktischen Aufgaben angesiedelt und verfügt bereits über umfangreiche einschlägige Planungskompetenz. Als Modellfunktion dient die Kommandantin oder der Kommandant eines Ausbildungszuges analog der Weiterbildung zum Stabsunteroffizier.

Die „Lehrkraft 3“ ist Expertin oder Experte im Handlungsfeld der Aneignungsdidaktik. Als Modellfunktionen sind Lehroffiziere oder Lehrunteroffiziere an den Akademien und Schulen zu sehen.

Die „Lehrkraft 4“ verfügt über jene Expertise, die erforderlich ist, um einerseits alleinverantwortlich in einem Fachgebiet besonders qualifizierte Lehre auch im Sinne einer Fachdidaktik anbieten zu können, und andererseits bei Projekten zur Weiterentwicklung der Lehre mitarbeiten oder diese leiten zu können. Modellfunktionen dafür wären Hauptlehroffiziere oder Hauptlehrunteroffiziere an den Akademien und Schulen.

Die „Lehrkraft 5“ ist im hochschuldidaktischen Handlungsfeld tätig und ist in der Lage, zudem Forschungsprojekte zu Bildungsthemen zu leiten. Als Modellfunktion dient der Hauptlehroffizier und Forscher an der Landesverteidigungsakademie.

Die Lehrkräftequalifizierung ersetzt unter anderem die bisherige „Ausbildung der Lehrer“ (AdL) an der Heeresunteroffiziersakademie. Das Modul 1a der AdL kann als „Lehrgang 3“ und der Abschluss der gesamten AdL als „Schulungsleiter Ausbildungsmethodik“, sowie der Lehrgang Projektmanagement (B-313, Kursschlüssel: MP3) als neuer Lehrgang „Lehrkraft 4“ nach zusätzlicher Absolvierung des Seminares „Qualitätssicherung 2“ angerechnet werden. Weitere Anrechnungen obliegen im Antragsweg der Ausbildungsverantwortlichen Stelle.

Lehrkräfte der Verwendungsebene „Lehrkraft 4“ haben sich spätestens alle fünf Jahre einer didaktisch-methodischen Fortbildung zu unterziehen, wobei Seminarangebote des Institutes für Offiziersweiterbildung in den Bereichen der Personalen- bzw. Aktivitäts- und Handlungskompetenz, sowie Angebote der Ausbildung zur Lehrkraft 5 im Rahmen der Weiterentwicklung genutzt werden können.

Ausbildungsdauer: 10 Ausbildungstage.

# 2. Ausbildungsziel

Die Lehrkraft 4 kennt die Grundlagen des Projektmanagements, kann Bildungsprojekte im eigenen Bereich leiten und evaluieren sowie bei Forschungs- oder Entwicklungsprojekten bzw. bei der Entwicklung von Lehrplänen oder Curricula inhaltlich konstruktiv mitwirken und einschlägige Ergebnisse im internationalen Kontext präsentieren.

# 3. Modul-/Lehrveranstaltungsziele (Übersicht, Beschreibung)

Die zu vermittelnden Ausbildungsinhalte haben sich nach gültigen Vorschriften, Erlässen,   
Verordnungen, Dienstbehelfen und Normen zu richten.

## 3.1 Modul-/Lehrveranstaltungsübersicht

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Modulbezeichnung** | **Lehrveranstaltungen** | **UE/AE** | **davon UE/AE aNDZ** | **Arbeits- aufwand in Std** |
| Lehrkraft 4 (Grundlagenarbeit in der Lehre) | Projektmanagement | 24 |  | 30[[1]](#footnote-1) |
| Projektarbeit | 16 |  | 50[[2]](#footnote-2) |
| Qualitätssicherung 2 | 16 |  | 16 |
| Fachenglisch  (Projektpräsentation) | 24 |  | 24 |
| Administration | | **4** |  | **4** |
| Summe | | **84** |  | **124** |

Im Rahmen des LG fallen keine MDL an.

.

## 3.2 Lehrgangsbeschreibung

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Lehrgang Lehrkraft 4 - B-390** |  | |  | |
| **Lehrgangsname:**  **Lehrkraft 4** (Grundlagenarbeit in der Lehre) | **Erforderliche Vorkenntnisse: -** | | | |
| **Lehrgangsziel:**  Die Lehrkraft 4 kennt die Grundlagen des Projektmanagements und kann Bildungsprojekte im eigenen Bereich leiten und evaluieren oder bei Forschungs- bzw. Entwicklungsprojekten bzw. bei der Entwicklung von Lehrplänen oder Curricula inhaltlich konstruktiv mitwirken und einschlägige Ergebnisse im internationalen Kontext präsentieren | | | | |
| **Lehrveranstaltung:**  Projektmanagement | | | | |
| **Arbeitsaufwand:**  30 | | **UE/AE:**  24 | | **Anmerkung** |
| **Lehrveranstaltungsziel:**  Die Lehrkraft kennt die wesentlichen Grundlagen des Projektmanagements und kann diese bei der Weiterentwicklung der Lehre im eigenen Fachgebiet anwenden | | **Fachl. Qualifikation des Lehrpersonals:**  Experte Projektmanagement | |  |
| **Voraussetzung(en) zum Besuch dieser LV:**  Lehrkraft 3 | | | | |
| **Grundlage(n) für die LV:**  • Projekt Programm Change, Lehr- und Handbuch für Intrapreneure projektorientierter Organisationen; Gareis R., Gareis L.; Manz 2017  • Projektmanagement – Projekte, Projektportfolios, Programme und projektorientierte Unternehmen; Patzak G., Rattay G.; Linde international 7. aktualisierte Auflage, 2017 | | | | |
| **Zu verwendende Ausbildungsmittel und Simulation:**  --- | | | | |
| **Lehrveranstaltung:**  Projektarbeit | | | | |
| **Arbeitsaufwand:**  50 | | **UE/AE:**  16 | | **Anmerkung** |
| **Lehrveranstaltungsziel:**  Die Lehrkraft kann ein Bildungsprojekt im eigenen Fachgebiet leiten oder an einem umfangreichen Projekt aktiv mitarbeiten und die erzielten Ergebnisse publikations- oder präsentationsbereit verschriftlichen | | **Fachl. Qualifikation des Lehrpersonals:**  Experte Projektmanagement | |  |
| **Voraussetzung(en) zum Besuch dieser LV:**  LV - Projektmanagement | | | | |
| **Grundlage(n) für die LV:**  • Projekt Programm Change, Lehr- und Handbuch für Intrapreneure projektorientierter Organisationen; Gareis R., Gareis L.; Manz 2017  • Projektmanagement – Projekte, Projektportfolios, Programme und projektorientierte Unternehmen; Patzak G., Rattay G.; Linde international 7. aktualisierte Auflage, 2017 | | | | |
| **Zu verwendende Ausbildungsmittel und Simulation:**  --- | | | | |
| **Lehrveranstaltung:**  Qualitätssicherung 2 | | | | |
| **Arbeitsaufwand:**  16 | | **UE/AE:**  16 | | **Anmerkung** |
| **Lehrveranstaltungsziel:**  Die Lehrkraft kennt wichtige Methoden und Werkzeuge der Qualitätssicherung im Bildungskontext und kann diese bei der Entwicklung oder Evaluation von Curricula, Lehrplänen oder Lehrveranstaltungen einsetzen | | **Fachl. Qualifikation des Lehrpersonals:**  Fachpersonal/Experte QMS/Evaluierung oder vergleichbare Funktion | |  |
| **Voraussetzung(en) zum Besuch dieser LV:**  LV - Projektmanagement | | | | |
| **Grundlage(n) für die LV:**  • Projekt Programm Change, Lehr- und Handbuch für Intrapreneure projektorientierter Organisationen; Gareis R., Gareis L.; Manz 2017  • Projektmanagement – Projekte, Projektportfolios, Programme und projektorientierte Unternehmen; Patzak G., Rattay G.; Linde international 7. aktualisierte Auflage, 2017   * Curricula; Verwaltungsabläufe 2019; Weisung GZ: S93700/47-AusbA/2019 (1) | | | | |
| **Zu verwendende Ausbildungsmittel und Simulation:**  --- | | | | |
| **Lehrveranstaltung:**  Fachenglisch (Projektpräsentation) | | | | |
| **Arbeitsaufwand:**  24 | | **UE/AE:**  24 | | **Anmerkung** |
| **Lehrveranstaltungsziel:**  Die Lehrkraft verfügt über fortgeschrittene Kenntnisse der englischen Sprache im Bildungskontext und kann sein Bildungsprojekt oder den eigenen Fachbereich auf Englisch präsentieren sowie diskutieren. | | **Fachl. Qualifikation des Lehrpersonals:**  LO/HLO Englisch,  Experte Projektmana-gement | |  |
| **Voraussetzung(en) zum Besuch dieser LV:**  Kenntnisse Englisch 2+/2+/2+/2 zusätzlich  LV - Projektmanagement, LV – Projektarbeit, LV - Qualitätssicherung 2 | | | | |
| **Grundlage(n) für die LV:**   * Projekt Programm Change, Lehr- und Handbuch für Intrapreneure projektorientierter Organisationen; Gareis R., Gareis L.; Manz 2017 * Projektmanagement – Projekte, Projektportfolios, Programme und projektorientierte Unternehmen; Patzak G., Rattay G.; Linde international 7. aktualisierte Auflage, 2017 | | | | |
| **Zu verwendende Ausbildungsmittel und Simulation:** | | | | |

# 4. Zulassungsbedingungen, Einstiegsvoraussetzungen

## 4.1 Zulassungsbedingungen

Positive Absolvierung des Lehrganges „Lehrkraft 3“ bzw. Modul 1a der AdL

## 4.2 Einstiegsvoraussetzung

Kenntnisse Englisch 2+/2+/2+/2 für LV Fachenglisch (Projektpräsentation)

# 5. Didaktisch- methodische Richtlinien

## 5.1 Allgemeines

* Neben den gebräuchlichen Unterrichtsmitteln werden zur Durchführung der Ausbildungsvorhaben der Einsatz von Lehrplanübungen (z.B. Simulationssysteme) genutzt.
* Der Lehrgang wird in 4 Teilen modulartig durchgeführt. Die vorgegebene Reihenfolge ist einzuhalten.

## 5.2 Allgemeine didaktische Richtlinien

* Auf die Aktivierung und Förderung der Mitarbeit der Absolventen ist Wert zu legen (Fallstudie, Diskussion…).
* Es soll den Absolventen ermöglicht werden, persönliche Erfahrungen und Kenntnisse in den Lehrgang einzubringen (Projektmethode, Gruppenarbeit…).
* Speziell im persönlichkeitsbildenden Bereich sollen Hilfestellungen bzw. Mechanismen angeboten werden, die das Aufarbeiten von Problemen der Absolventinnen und Absolventen sowohl in militärischer als auch in persönlicher Hinsicht unterstützen (Methode des Projektmanagements, Präsentationstechniken, …).
* Entscheidend sind die Anregungen der Absolventen zu selbstgesteuertem Lernen und die Förderung des Bewusstseins der Wichtigkeit der selbständigen Wissensaktualisierung.

# 6. Prüfungsordnung

## 6.1 Allgemeines

Der positive Lehrgangsabschluss wird erreicht durch

* die positive Bewertung der Projektarbeit und
* eine Präsentation der Projektarbeit oder des eigenen Fachbereiches (Englisch).

## 

## 6.2 Prüfungskommission

Die Prüfungskommission besteht aus

* Institutsleiter bzw. stv. Institutsleiter
* Lehrgangsleiter des Lehrganges Lehrkraft 4 oder
* Experten Projektmanagement
* Fachpersonal Englisch

## 6.3 Prüfungsergebnis und Zeugnis

* Das Prüfungsergebnis ist zu dokumentieren.
* Das abschließende Prüfungsprotokoll hat zu enthalten:
  + Dienststelle, Ort und Datum der Prüfung(en)
  + Name der Kandidatin / des Kandidaten
  + Prüfungsfach und Prüfungsgegenstände
  + Prüfungsergebnis
    - bestanden
    - bestanden (mit Auszeichnung aus einzelnen Gegenständen)
    - nicht bestanden
  + Unterschrift der / des Vorsitzenden, bzw. der Einzelprüferin / des Einzelprüfers
* Im Zeugnis hat das Prüfungsergebnis aufzuscheinen.
* Die Bewertung „Auszeichnung“ ergibt sich aus der Endnote „sehr gut.“
* Das Zeugnis ist gem. den gültigen Bestimmungen auszustellen.[[3]](#footnote-3)

# 7. Kursblatt

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Bezeichnung:** Lehrkraft 4 | | | | **Kursnummer:**  **B-390** |
| **Kursschlüssel:** LQA4 | | | | |
| **Ausbildungsziel:**  Die Lehrkraft 4 kennt die Grundlagen des Projektmanagements, kann Bildungsprojekte im eigenen Bereich leiten und evaluieren sowie bei Forschungs- oder Entwicklungsprojekten bzw. bei der Entwicklung von Lehrplänen oder Curricula inhaltlich konstruktiv mitwirken und einschlägige Ergebnisse im internationalen Kontext präsentieren. | | | | |
| **Personengruppen: Stand:**  ⌧ Offizier/in ⌧ Berufskader  ⌧ Unteroffizier/in 🞏 Miliz  🞏 Charge ⌧ Sonstige  ⌧ Sonstige | | **Zulassungsbedingungen:**   * Positive Absolvierung des Lehrganges „Lehrkraft 3“ bzw. * Modul 1a der AdL | | |
| **Einstiegsvoraussetzungen:**  - Kenntnisse Englisch 2+/2+/2+/2 | | |
| **WÜ-Schlüssel/Anmerkungen für Miliz: -** | | | | |
| **Anzahl der Teilnehmenden:** | Min 6 | | Max 12 | |
| **Anmerkungen:** Der LG wir in 4 Teilen durchgeführt. Die Reihenfolge ist einzuhalten. | | | | |
| **AusbvSt:** TherMilAk | | | | |
| **Dauer:** 10 **Ausbildungstage** | | | | |

1. Sechs Stunden für die Vor- oder Nachbereitung des Moduls in Form selbstgesteuerten Lernens sind inkludiert. [↑](#footnote-ref-1)
2. Erstellung eines Lehrprojektes in Teamarbeit [↑](#footnote-ref-2)
3. Gemäß VBl. I „Einheitliche Regelung für die Ausstellung von Zeugnissen und Bestätigungen über absolvierte Lehrgänge, Kurse, Seminare“ i.d.g.F. [↑](#footnote-ref-3)